

**STELLUNGNAHME
ZUM
BUDGET 2022**

DER EINWOHNERGEMEINDE

 **Wohlen**

FINANZ- UND
GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION



INHALTSVERZEICHNIS

1.	EINLEITENDE ANGABEN	Seite	2
2.	BUDGET EINWOHNERGEMEINDE	Seite	2
2.1.	ERFOLGSRECHNUNG	Seite	2
2.2.	INVESTITIONSRECHNUNG	Seite	2
3.	BEURTEILUNG DES BUDGETS	Seite	3
3.1.	ERFOLGSRECHNUNG	Seite	3
3.2.	INVESTITIONSRECHNUNG	Seite	3
3.3.	SPEZIALFINANZIERUNGEN	Seite	4
3.4.	KENNZAHLEN	Seite	4
4.	ERWÄGUNGEN DER FGPK	Seite	4
5.	EMPFEHLUNG	Seite	5

1. EINLEITENDE ANGABEN

Für die Erstellung des Budgets ist der Gemeinderat verantwortlich. Der Finanz- und Geschäftsprüfungskommission (FGPK) obliegt gemäss Gemeindeordnung die Stellungnahme zu demselben.

Die FGPK hat in einer ersten Phase in Arbeitsgruppen die Budgets der einzelnen Ressorts überprüft sowie eine Gesamtanalyse des Budgets 2022 vorgenommen. Detailfragen zu einzelnen Positionen wurden an mehreren Sitzungen mit dem Gemeindeammann, der Ressortvorsteherin Finanzen, dem Bereichsleiter Finanzen & Ressourcen und dem Abteilungsleiter Finanzen besprochen.

Die FGPK dankt dem Gemeinderat und allen Mitarbeitenden für ihre Arbeit sowie für ihre Unterstützung bei den Beurteilungsarbeiten und der Beantwortung der zahlreichen Fragen.

Die folgenden Ausführungen beziehen sich immer auf das Budget 2022 ohne Spezialfinanzierungen.

2. BUDGET EINWOHNERGEMEINDE

Das Gesamtergebnis der Einwohnergemeinde wird mit einem positiven Ergebnis von TCHF 2'230 veranschlagt (Berechnung mit einem unveränderten Steuerfuss von 113%). Die Erwartungen für das Jahr 2022 liegen damit TCHF 1'970 unter der Rechnung 2020 und TCHF 2'083 über dem Budget 2021.

2.1. ERFOLGSRECHNUNG

Das Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit beträgt TCHF -2'993 (Rechnung 2020 TCHF 706, Budget 2021 TCHF -3'487). Das Ergebnis aus Finanzierung steuert TCHF 3'601 und das ausserordentliche Ergebnis TCHF 1'621 dazu bei, dass als Gesamtergebnis TCHF 2'230 ausgewiesen werden können.

Die FGPK verzichtet auf die Abbildung von Statistiken und Zahlen im Bericht. Dem Budget 2022 können die vorhandenen Erläuterungen zu einzelnen Positionen entnommen werden.

2.2. INVESTITIONSRECHNUNG

Im Budget 2022 sind Netto-Investitionen im Umfang von TCHF 22'900 geplant. Darin enthalten sind u.a.:

TCHF 16'900 für Bauvorhaben im Bereich Schule, davon TCHF 10'800 für die Sporthalle Hofmatten und TCHF 5'300 für Sanierung und Teilneubau des Schulzentrums Halde.

Die Selbstfinanzierung beträgt TCHF 4'800, was einem besorgniserregenden Wert von 21% entspricht.

Die FGPK verweist auf die Aufstellungen und Erläuterungen im Budget 2022.

3. BEURTEILUNG DES BUDGETS

3.1. ERFOLGSRECHNUNG

Das Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit zeigt gegenüber der Rechnung 2020 eine Verschlechterung um TCHF 3'699 auf TCHF -2'993. Diese Entwicklung in der betrieblichen Tätigkeit bereitet der FGPK Sorge, da dies die Problematik der ungenügenden Selbstfinanzierung verschärft.

Es gelingt der Einwohnergemeinde nur mittels dem Ergebnis aus Finanzierung (darin enthalten sind TCHF 5'271 aus dem Finanz- und Lastenausgleich und TCHF 2'000 aus Marktwertanpassungen der Liegenschaften des Finanzvermögens) sowie dem ausserordentlichen Ergebnis (TCHF 1'621 Entnahme aus der Aufwertungsreserve) ein positives Ergebnis von schlussendlich TCHF 2'230 auszuweisen. Die finanzielle Leistungsfähigkeit unserer Gemeinde muss deshalb trotz des positiven Gesamtergebnisses als klar ungenügend beurteilt werden.

3.2. INVESTITIONSRECHNUNG

Die Selbstfinanzierung der Einwohnergemeinde Wohlen beträgt TCHF 4'769. Trotzdem sind im Jahr 2022 Nettoinvestitionen von TCHF 22'877 geplant. Der Finanzierungsfehlbetrag von TCHF 18'108 wird zu einem weiteren Anstieg der Verschuldung führen.

Mit einer Selbstfinanzierung von 100% finanziert eine Gemeinde ihre Investitionen, ohne sich dabei zu verschulden. Das Finanzierungsergebnis sollte deshalb mittelfristig ausgeglichen sein (Vorgabe Kanton Aargau). Der Selbstfinanzierungsgrad der Einwohnergemeinde Wohlen liegt im Budget 2022 bei nur 21%. Erst ab einer Selbstfinanzierung von >70% kann von einer verantwortbaren Neuverschuldung gesprochen werden.

In Zukunft (Finanzplan 2022-2031) sind Nettoinvestitionen von TCHF 150'000 aufgeführt. Die Summe der Projekte mit Status «geplant» erreicht TCHF 126'000 (davon TCHF 95'000 im Bereich Bildung und TCHF 38'000 im Bereich Verkehr). Im selben Zeitraum wird von einem Selbstfinanzierungsgrad von 49% ausgegangen, der deutlich unter dem minimalen Kantonsrichtwert von 70% liegt.

3.3. SPEZIALFINANZIERUNGEN

Die FGPK verweist auf die Ausführungen des Gemeinderates ab Seite 12 und macht keine Ergänzungen.

3.4. KENNZAHLEN

Für die Kennzahlauswertung verweisen wir auf die Ausführungen auf Seite 33 im Budget 2022.

Die Gemeinde Wohlen hat aus der Sicht der FGPK eine sehr hohe Verschuldung. Bereits im Jahr 2022 wird die Nettoschuld pro Einwohner CHF 3'313 erreichen. Bis zu einem Wert von CHF 2'500 spricht der Kanton von einer tragbaren Verschuldung.

4. ERWÄGUNGEN

Die FGPK weist darauf hin, dass die hohe Verschuldung (ausgelöst durch die umfangreichen Investitionen) bei allfällig steigenden Zinsen zu ernsthaften Problemen führen wird.

Durch die geplante Steuergesetzrevision des Kantons Aargau ab 1. Januar 2022 (Versicherungsabzug und reduzierter Steuersatz juristische Personen) ist mit einem jährlich wiederkehrenden Minderertrag von TCHF 1'000 zu rechnen. Dies entspricht ungefähr drei Steuerprozenten.

Die FGPK fasst die finanzielle Situation von Wohlen wie folgt zusammen: Die steigenden Ausgaben führen zusammen mit dem tiefen Pro-Kopf-Steuerertrag zu einer ungenügenden Selbstfinanzierung der sehr hohen Investitionen, was wiederum die Verschuldung stark ansteigen lässt. Diese Situation ist hinlänglich bekannt - sie findet im Budget 2022 leider ihre Fortsetzung.

5. EMPFEHLUNG

Die FGPK empfiehlt dem Einwohnerrat einstimmig, das vorliegende Budget 2022 mit einem unveränderten Steuerfuss von 113% zu genehmigen.

Wohlen, 30. September 2021

Finanz- und Geschäftsprüfungskommission

Peter Christen
Präsident



Simon Sax
Vizepräsident



FGPK:

Peter Christen, Präsident
Simon Sax, Vizepräsident
Werner Dörig, Mitglied
Andreas Eberhart, Mitglied
Daniel Heinrich, Mitglied
Valentin Meier, Mitglied
Laura Pascolin, Mitglied
Dieter Stäger, Mitglied
Beate Zimmermann, Mitglied